



Protokoll zur aJV der Schachjugend Ruhrgebiet 2025



11. November 2025 um 18.00 Uhr

Tagungsort: online

Top1 - Begrüßung und Stimmenverteilung:

Pünktlich um 18:00 Uhr begrüßte Dirk Broksch alle Anwesenden zur außerordentlichen Jugendversammlung. Die Anwesenheit wurde festgestellt (siehe Anhang 1).

Die Stimmenverteilung auf Grundlage der jugendlichen Mitglieder des SVR wurde von Uwe Claussen (Stand 05.11.25) zusammengestellt. Anhand der anwesenden Teilnehmer wurde dann die Stimmenanzahl für die aktuelle aJV ermittelt. Eine Übersicht ist im Anhang „Anhang1“ und „Anhang2“.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Top2 – Finale Abstimmung des Punktes 7 der Jugendordnung

Nach einer kurzen Vorstellung der neuen Formulierung des Punktes 7 wurde abgestimmt. Das Ergebnis war einstimmig „Ja“. Damit tritt nun die geänderte Jugendordnung endgültig und komplett in Kraft.

Top 3 – Informationen zu den „neuen“ Verbandsjugendeinzelmeisterschaften

Dirk Broksch und Uwe Claussen erläuterten die Hintergründe der geplanten Terminänderung der Jugendeinzelmeisterschaften Anfang Januar:

- Vorgabe SJ NRW wegen besserer Planbarkeit
 - Familienfreundlicher (Osterferien)
 - Nachteil kein schöner Termin direkt 1. Januarwoche, leider gibt es kaum Alternativen
- Geänderte Turnierformen AK U12 und AK U14w-U18w:
- Schnellschach ist nicht gut zur Qualifikation für Normalschach NRW EM geeignet.
 - Die AK U12 wollten wir außerdem aus den Tagesturnieren U8-U12 rausnehmen um noch passende Spielorte für die stetig wachsenden Teilnehmerzahlen zu finden.
- Anpassung der Teilnehmerzahlen U12 – U18 auf 14 Teilnehmer:
- finanzielle und organisatorische Gründe
 - einfachere Platzvergabe, inklusive Freiplatzregelung für die Spitzenspieler um ihnen Bezirksmeisterschaften zu ersparen

Der Essener Schachverband stellte diesbezüglich 3 Anträge:

1. § 2.4 Platzvergabe soll gesondert abgestimmt werden
2. Es sollen andere Teilnehmerzahlen U12 – 20, U14-U18 – 16 für die Jugendeinzelmeisterschaften genommen werden. Außerdem soll der Vergabe eine Mischung der alten und neuen Vergabemethode sein (feste und variable Plätze je Bezirk und Freiplätze)
3. (alternativ zu Antrag 2) möchte das Verteilungsverfahren d'Hondt für die Berechnung der variablen Plätze der Bezirke einführen. Der Rest ist wie Antrag 2.

Top 4 – Abstimmung der Anträge des Essener Schachverbandes

Antrag 1 wurde mit 30 zu 29 Stimmen angenommen. D.h. es kommt zu Antrag Nr.2.

Antrag 2 wurde mit 42 zu 16 Stimmen (bei einer Enthaltung) abgelehnt.

Daraufhin verzichtete Kevin Schmidt auf Antrag 3.

Top 5 – Vorstellung des geänderten Ligabetriebs U20

Uwe Claussen stellte die Eckpfeiler des neuen Ligabetriebs vor:

- 7 Runden bedeuten eine Verlängerung der bisher sehr kurzen Ligasaison
- einfachere Auf- und Abstiegsregelungen
- jeder Bezirk bekommt nun sicher einen Aufstiegsplatz in die Verbandsklasse
- durch die geänderte Ligastruktur soll nun die Brettanzahl der Verbandsklasse auch auf 6 angehoben werden, da sonst weniger Spieler teilnehmen können (bei steigenden Mitgliederzahlen)

Torsten Schaller verweist auf die schwierige Lage im Bezirk Bochum und gibt zu bedenken, dass hier ggf. die Vereine damit Probleme haben werden. Er stellt den Antrag (Antrag 3) in der Verbandsklasse weiterhin mit 4er Teams zu spielen.

Top 6 – Abstimmung des geänderten Ligabetriebs U20

Antrag 3 wurde mit 45 zu 8 Stimmen (bei 6 Enthaltungen) abgelehnt.

Antrag 4 (Abstimmung über die Neufassung der Jugendspielordnung gesamt):

Der Antrag wurde mit 51 zu 4 Stimmen (bei 4 Enthaltungen) angenommen. Damit tritt die neue Jugendspielordnung ab sofort in Kraft.

Top 7 – Informationen zum Jugendschutzkonzept und sonstiges

Ralf Chadt-Rausch berichtete über Hintergründe und dem aktuellen Stand beim Schachbund NRW und betonte die Notwendigkeit, dass sich auch die Schachjugend umgehend mit dem Thema auseinandersetzen muss.

Die Jugendversammlung wurde gegen 20:00 Uhr von Dirk Broksch beendet.

gez. Uwe Claussen Protokollführer

gez. Dirk Broksch 1. Jugendwart

Anhang1 – Anwesenheit und Abstimmungen

Anwesenheit & Stimmen									
Nr.	Name	Verein	Bezirk	anwesend	JA	JW	JS	Gast	Stimmen
1	Dirk Broksch	SV Erkenschwick	SJR	ja	X				1
2	Uwe Claussen	SF Essen-Werden	SJR	ja	X				1
3	Julian Tober	SV Unser Fritz	SJR	nein	X				
4	Dennis Schwedhelm	SV Erkenschwick	SJR	ja	X				1
5	Franz Schluze Bisping	SV Erkenschwick	SJR	ja	X				1
6	Klaus-Dieter Kapica	SF Kirchhellen	SJR	nein	X				
7	Alexander Claussen	SF Essen-Werden	SJR/Essen	ja	X		X		7
8	Ralf Chadt-Rausch	Dortmunder SV	SVR	ja					1
9	Torsten Schaller	SV Welper	Bochum	ja		X			4
10	Ahmet Bayram	SG Witten	Bochum	ja			X		4
11	Aaron Slanina	SV Rochade Eving	Dortmund	ja		X			5
12	Alois Römer	SF Brackel	Dortmund	ja			X		5
13	Holger Reinert	SV Bönen	Hamm	ja		X			4
14	David Ungureanu	Hammer SC	Hamm	ja			X		4
15	Andreas Winterberg	SV Waltrop	Herne-Vest	ja		X			5
16	Philipp Allen	SV Erkenschwick	Herne-Vest	ja			X		5
17	Kevin Schmidt	Mülheim-Nord	Essen	ja		X			6
19	Larissa Barutta	SV Schwarz-Weiß Oberhausen	Emscher-Lippe	ja		X			5
20	Dirk Dechering	VSV Datteln	Herne-Vest	ja				X	0
21									
	Gesamt								59

Abstimmungen zur JSpO

Antrag 1	Antrag 2	Antrag 3	Antrag 4
n 1	n 1	j 1	j 1
j 1	n 1	j 1	j 1
n 1	n 1	j 1	j 1
n 1	n 1	j 1	j 1
n 7	n 7	j 7	j 7
n 1	e 1	e 1	j 1
j 4	n 4	n 4	e 4
j 4	n 4	n 4	n 4
j 5	j 5	j 5	j 5
j 5	j 5	j 5	j 5
n 4	n 4	j 4	j 4
n 4	n 4	j 4	j 4
n 5	n 5	j 5	j 5
n 5	n 5	j 5	j 5
j 6	j 6	j 6	j 6
j 5	n 5	e 5	j 5
30	16	45	51 ja
29	42	8	4 nein
0	1	6	4 Enthaltung
59	59	59	59 gesamt

Anhang 2 – Stimmenverteilung

SJR U20 Mitglieder Stand 05.11.2025						
Bezirk	gesamt	je 50	Rest	Rest >=30	gesamt	
610 SV Ruhrgebiet e. V.	1445					
611 Schachbezirk Bochum	209	4	9	0	4	
612 Schachgemeinschaft Dortmund e. V.	254	5	4	0	5	
613 Essener Schachverband	319	6	19	0	6	
614 Schachbezirk Emscher-Lippe	231	4	31	1	5	
615 Schachbezirk Hamm	201	4	1	0	4	
617 Schachbezirk Herne - Vest	231	4	31	1	5	
gesamt	1445					